

FOLGEKURS - Vermittlung von Improvisation im Unterricht

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Musikalische Praxis > Ensembles > Improvisation

Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Musikalische Praxis > Hauptfachspezifische Lehrveranstaltungen > Gesang

Nummer und Typ DMU-WKMP-4211.17F.001 / Moduldurchführung

Modul FOLGEKURS - Vermittlung von Improvisation im Unterricht

Veranstalter Departement Musik

Leitung Franziska Gohl
(Kurs 1)
Adrian Frey und
Felix Utzinger (Kurs 2)

Minuten pro Woche 15

ECTS 0.5 Credits

Voraussetzungen Dieses Folgemodul zum Semesterkurs "Vermittlung von Improvisation im Unterricht" kann nur von AbsolventInnen des Basismoduls belegt werden.

Inhalte Kurs 1
Erarbeitung von Unterrichtszielen ohne Noten
Dozierende: Franziska Gohl

Die Studierenden bringen je 1 Beispiel aus der Unterrichtsliteratur ihres Instrumentes mit, zu dem sie die wichtigsten musikpädagogischen Inhalte erläutern wie zum Beispiel:

Einführung eines neuen technischen Lerninhalts/ Neuer Hilfsgriff/ Lagenwechsel/
Rhythmische Problem/ Bestimmter Groove/ Prägnante Motive/
Koordination rechts-links/ Spezifischer musikalischer Stil, Groove? etc.

Anhand jedes dieser Beispiele werden die Möglichkeiten erforscht und entwickelt, die eine improvisatorische Einführung des Stücks ermöglichen ohne Zuhilfenahme der eigentlichen Komposition.

Die Inputs der Dozentin auf die konstruktiven Fragen der Teilnehmenden sollen einen Prozess in Gang setzen, der die improvisationsdidaktische Werkzeugpalette und persönliche Inspiration jedes Studierenden erweitert und bereichert.

Kurs 2
Spielen und Singen nach Gehör - Anwendung im Unterricht
Dozierende: Felix Utzinger/Adrian Frey

Die Studierenden bereiten eine ca.15-minütige Unterrichtseinheit vor, die auf Improvisation basiert. Sie werden ermuntert, ein Improvisationsthema aus dem absolvierten ersten Kurs anzuwenden: Ostinato, Grooves, Blues-Impro usw.
Die Unterrichtseinheit soll auf alle Instrumente anwendbar sein.

Als Unterrichtsform kann sowohl der Einzel- als auch der Gruppenunterricht gewählt werden. Der Unterrichtsinhalt soll einfach erklärbar und das Lernziel unmittelbar erreichbar sein. Anschliessend wird die Unterrichtssequenz in der Gruppe besprochen und ausgewertet und ev. mit weiteren Ideen ergänzt.

Termine Samstag, 1. April 2017

Kursort: 7.B07 (Kurs 1) und 7.B01 (Kurs 2)

10.00 - 12.00 Kurs 1 und 2
13.15 - 15.15 Kurs 1 und 2 (Tausch der Gruppen)
15.30 - 16.00 Feedback Kursgruppe 1 + 2 (inkl. Dozierende)

Die Teilnahme wird nur testiert, wenn beide Kurse inkl. Feedback besucht werden

Bewertungsform bestanden / nicht bestanden

Bemerkung 4211